

Auswertung der Gewerbesteuervorauszahlungen nach Wirtschaftsgruppen
Quartalsbericht
Bericht II. Quartal 2023

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10690

3 Anlagen

Bekanntgabe im Finanzausschuss vom 28.09.2023
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

In der Finanzausschusssitzung/Vollversammlung vom 19./20.05.2009 hatte die Stadtkämmerei angekündigt, dem Stadtrat künftig vierteljährlich über die Entwicklung der Gewerbesteuervorauszahlungen nach Wirtschaftsgruppen zu berichten und zugleich den Bericht für das I. Quartal 2009 vorgelegt. In der Anlage wird nun die Fortschreibung für das II. Quartal 2023 vorgelegt.

Aus der Anlage 1 kann der Stand der Gewerbesteuer-Vorauszahlungen, aufgeschlüsselt nach Wirtschaftsgruppen entnommen werden. Der **Gesamtstand der Gewerbesteuervorauszahlungen** nach dem zweiten Quartal 2023 beträgt 2.633,8 Mio EUR. Verglichen mit dem gleichen Quartal des Vorjahres (2.607,1 Mio EUR) ergibt dies eine Steigerung von 26,7 Mio EUR (= Vorjahresvergleich). Gegenüber dem ersten Quartal des Jahres 2023 ergibt sich hier eine Minderung (Ergebnis 1. Quartal 2023: 2.651,9 Mio EUR, Ergebnis 2. Quartal 2023: 2.633,8 Mio EUR, Minderung um 18,1 Mio EUR).

32,6 % des Gewerbesteueraufkommens wird vom Bank-, Kredit- und Versicherungswesen erbracht, 20,6 % entfällt auf das Produzierende Gewerbe und 16,6 % auf den Dienstleistungsbereich; diese drei Branchen erwirtschaften 69,8 % des Gesamtaufkommens der Gewerbesteuer.

Die Bereiche Bank-, Kredit-, Versicherungswesen, Baugewerbe, Groß- und Einzelhandel und IT-Branche zeigen etwas niedrigere Werte (Bank-, Kredit-, Versicherungswesen - 71,3 Mio EUR, Baugewerbe -3,3 Mio EUR, Groß- und Einzelhandel -2,2 Mio EUR, IT-Branche -5,2 Mio EUR); alle anderen Wirtschaftsgruppen weisen gegenüber dem Vergleichsquartal des Vorjahres höhere Werte auf. Deutliche Zuwächse sind beim Produzierenden Gewerbe (+48,2 Mio EUR) und im Bereich der Dienstleistungen (+33,7 Mio EUR) zu bemerken.

Die Entwicklung der Gewerbesteuervorauszahlungen in München als Frühindikator lässt wieder ein positives Jahr erwarten und befindet sich insgesamt weiter auf hohem Niveau.

Aus der Liniengrafik (Anlage 2) ist ein **Mehrjahresvergleich der einzelnen Wirtschaftsgruppen** ersichtlich. Deutlich erkennbar sind hier die Einbrüche bei einzelnen Wirtschaftsgruppen, die im Jahr 2020 aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen zu verzeichnen waren und der außergewöhnliche Erholungseffekt, der bereits im Jahr 2021 eingetreten war, sich im Jahr 2022 fortsetzte und aktuell auf hohen Werten stabilisiert. Deutlich erkennbar auch hier die sich seit Jahren fortsetzende Steigerung im Bereich des Bank-, Kredit- und Versicherungswesens.

Im **Produzierenden Gewerbe** ergab sich im Gesamtjahr 2022 ein Höchststand gegenüber den Vorjahren, auch die Betrachtung nur des 2. Quartal 2023 gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal verzeichnet eine Erhöhung. Bezogen auf das Ergebnis des Gesamtjahres 2023 ist die Entwicklung noch abzuwarten, hier ist das Gesamtergebnis des Jahres 2022 noch nicht erreicht - in der Liniengrafik ist dies durch eine Abwärtslinie dargestellt. Der Unterschied vom Jahresergebnis 2022 zum II. Quartal 2023 beläuft sich auf -149,9 Mio EUR.

Nach bereits 2 Jahren mit hohen Gewerbesteuerzahlen lässt auch das Jahr 2023 in der Prognose (nach Betrachtung der Ergebniszahlen des zweiten Quartals) bisher ein stabiles Ergebnis erwarten.

Das **Gewerbesteuer-Ist** (= Zahlungen) zum Ende des II. Quartals 2023 beläuft sich auf 1.594,8 Mio EUR und liegt damit unter dem Vorjahresstand (Ist Ende II. Quartal 2022: 1.621,8 Mio EUR, damit im Vorjahresvergleich -27 Mio EUR und nur leicht verändert - 1,69 %). Aus der Anlage 3 können die Gewerbesteuerzahlungen im Vorjahresvergleich ersehen werden. Als „Plan 2023“ ist der Haushaltsansatz 2023 in einer durchgehenden Linie dargestellt.

Der Korreferent der Stadtkämmerei, Herr Stadtrat Dr. Florian Roth, und die Verwaltungsbeirätin der Stadtkämmerei - SKA 4 - Steuern, Frau Sonja Haider, haben einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Bekannt gegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die*Der Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister*in
ea. Stadträtin* / ea. Stadtrat*

Christoph Frey
Stadtkämmerer

III. Abdruck von I. mit II.
über die Stadtratsprotokolle

an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei SKA 4.1
z. K.